

Verdienstmedaille für Jürgen Faßhauer

Rettungshundestaffel feiert zehnjähriges Bestehen

MAIN-KINZIG (ka) Die BRH Rettungshundestaffel Main-Kinzig richtete jüngst ihre Jubiläumsfeier zum zehnjährigen Bestehen aus.

Zum offiziellen Teil der Veranstaltung kamen Gäste aus Politik, Katastrophenschutz, Vertreter von Polizei und Feuerwehren sowie Hilfsorganisationen und Rettungshundestaffeln.

Landrat Erich Pipa freute sich über das ehrenamtliche Engagement der Rettungshundestaffel und lobte ihre Professionalität. Bewundernde Worte fand er für die Verdienste des Vorsitzenden und Einsatzleiters, Jürgen Faßhauer. Im Namen des Hessischen Staatsministers des Inneren, Volker Bouffier, verlieh der Landrat Faßhauer die bronzene Katastrophenschutz-Verdienstmedaille des Landes, eine ganz besondere Würdigung seiner Verdienste.



Anschließend zeigte Faßhauer in einer Präsentation den Werdegang der Staffel. Die Staffel, die sich inzwischen zur größten rettungshundeführenden Organisation in ganz Hessen entwickelt hat, kann sich über stetig steigende Mitgliederzahlen freuen. Im Jahre 2006 wurden von den aktiven Mitgliedern mehr als 15 000 ehrenamtliche Stunden geleistet. Im sportlichen Bereich haben Teams der Staffel einiges vorzuweisen: sieben Weltmeister- und zwei Vizeweltmeistertitel im Rettungshundesport.

Weiteres Hintergrundmaterial mit vielen Bildern über Rettungshunde, deren Ausbildung und Einsatz bietet die Staffel auf ihren Internet-Seiten unter www.rettungshunde-main-kinzig.de